



Wangen, 23. Februar 2016

Innovative Produkte, neue Großkunden und rentable Investitionen: Hymer-Leichtmetallbau verzeichnet 2015 deutliches Umsatzplus – Trendbeschleunigung in 2016 geplant

In den drei Unternehmenssparten Steigtechnik Serienprodukte, Steigtechnik Sonderkonstruktionen sowie Fahrzeugtechnik erzielte der süddeutsche Steigtechnikproduzent Hymer-Leichtmetallbau im vergangenen Jahr erneut ein deutliches Wachstum. Erfolgstreiber für das positive Ergebnis waren vor allem die Markteinführung innovativer Produkte, die seit September vergangenen Jahres bestehende Kooperation mit der Baumarktkette OBI sowie die sehr gute Entwicklung der Sparte Fahrzeugtechnik. Der Aluminiumspezialist setzt hiermit den positiven Trend aus dem Vorjahr fort.

Mit 49 Millionen Euro lag der Jahresumsatz von Hymer-Leichtmetallbau erneut über dem des Vorjahres. Im Bereich Steigtechnik Serienprodukte punktete das süddeutsche Unternehmen vor allem durch die Einführung neuer Produkte wie dem vielseitig funktionalen Profitritt Multi-Worker oder der Stufenstehleiter 71026 für die Einsatzbereiche Gewerbe, Laden, Büro oder Haushalt. Zudem konnte der Steigtechnikhersteller mit OBI, einer der führenden Baumarktketten Europas mit rund 500 Märkten in Deutschland, Österreich und Osteuropa, einen weiteren großen Kunden für sein Seriensegment gewinnen. Als Problemlöser und Entwickler von qualitativ hochwertiger, komplexer individueller Steigtechnik überzeugten die Spezialisten auch im Wachstumssegment Sonderkonstruktionen. So fertigte Hymer-Leichtmetallbau unter anderem dreidimensional verstellbare Montage- und Arbeitsplattformanlagen für eine große Flugzeugwerft im russischen Irkutsk – nach Aussage der Geschäftsführung ein Großprojekt im sechsstelligen Umsatzbereich.

Investitionen der Vorjahre machen sich bezahlt

Im Bereich Fahrzeugtechnik entwickelt und produziert Hymer-Leichtmetallbau Systemkomponenten für Wohnmobile, Caravans, Omnibusse und Kreuzfahrtschiffe. In dieser Sparte trugen vor allem die in der jüngeren Vergangenheit getätigten Investitionen Früchte, berichtet Gerald Schock, Geschäftsführer der Hymer-Leichtmetallbau GmbH: „An unserem 2014 eröffneten, über 1000 Quadratmeter Produktions- und Lagerfläche umfassenden Standort in Neustadt/Sachsen produzieren wir Türen- und Klappensysteme für den Reisemobilhersteller Capron. Die Zusammenarbeit vor Ort funktionierte innerhalb kürzester Zeit exzellent. Zwischen Vertragsabschluss und Start der Just-in-time-Belieferung lagen nur sechs Monate. Somit konnten wir im Jahr 2015 ein überdurchschnittliches Wachstum an diesem Standort verzeichnen. Zusätzlich haben wir unser ebenfalls 2014 neu eingeführtes Hubbett für Wohnmobile und Caravans mit patentierter innovativer Kinematik und dem sich daraus ergebenden einzigartigen Bedienkomfort bei weiteren namhaften Herstellern etabliert.“

Für das laufende Jahr erwartet Hymer-Leichtmetallbau ein Wachstum auf 60 Millionen Euro Umsatz. „In unserer Sparte Steigtechnik Serie arbeiten wir derzeit an zahlreichen Innovationen und Neuprodukten, die im Laufe des Jahres verfügbar sein werden. Im Bereich Steigtechnik Sonderkonstruktionen zeichnet sich bereits ab, dass wir weitere Großkunden hinzu gewinnen. In der Sparte Fahrzeugtechnik wird der Haupttreiber des Wachstums sein, dass wir schon seit Jahresbeginn mehrere Fahrzeugmodelle unseres großen Kunden Dethleffs mit Hubbetten für Caravans ausstatten.“ Ein weiterer wesentlicher Grund für die positive Prognose ist die zum 1. Januar getätigte komplette Übernahme des bisherigen Joint Ventures FarHym im türkischen Ankara. Hier werden seit 2003 sehr erfolgreich Deckensysteme für Reise-, Mini- und Midibusse produziert.



Wachstum schafft neue Arbeitsplätze

Hymer-Leichtmetallbau steht seit über 50 Jahren für Qualität und langlebige Produkte sowie einen rundum zuverlässigen Service. Das macht das Unternehmen auch als Arbeitgeber attraktiv. Rund 400 Mitarbeiter sind aktuell an den vier Standorten in Wangen im Allgäu, im sächsischen Neustadt, im slowakischen Michalovce sowie beim Tochterunternehmen FarHym in der Türkei für den Aluminiumspezialisten im Einsatz. „Wir bieten gut ausgebildeten Fachkräften in unseren verschiedenen Unternehmensbereichen hochinteressante Berufschancen. Wachstumsbedingt freuen wir uns, auch in diesem Jahr auf jeden Fall neue Mitarbeiter einstellen zu können“, berichtet Geschäftsführer Gerald Schock.

Weitere Informationen: www.hymer-alu.de

Pressekontakte:

Michaela Weber
Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG
Käferhofen 10
D-88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 0049 7522 700-127
Michaela.Weber@Hymer-Alu.de
www.Hymer-Alu.de

Antje Efkes
PR-Unit / vergissmeinnicht Werbeagentur GmbH
Seepromenade 17
D-88662 Überlingen
Tel.: 0049 7551 947 2916
ae@vergissmeinnicht-pr.de
www.vergissmeinnicht-kommunikation.de

Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG

Die Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG – „die Marke mit dem roten Streifen“ – ist ein führender Hersteller für Steigtechnik und Automotive-Systemkomponenten. Das 1962 gegründete Unternehmen aus Wangen im Allgäu entwickelt und produziert Steighilfen aus Aluminium, die sich durch qualitativ hochwertige Verarbeitung, lange Haltbarkeit, innovative Funktionen und ein Höchstmaß an Sicherheit auszeichnen. Die Kunden hierfür kommen aus Industrie und Handwerk sowie aus dem Privatsektor, vertrieben werden die Produkte über den Fach- und Einzelhandel. Seit 2011 gilt das neue Leistungsversprechen von Hymer-Leichtmetallbau „Vertrauen leicht gemacht“. www.hymer-alu.de

Bildmaterial:



Konnte das positive Ergebnis des vergangenen Jahres erneut toppen: der süddeutsche Aluminiumspezialist Hymer-Leichtmetallbau mit Hauptsitz in Wangen im Allgäu.



Seit dem 1. Januar 2016 gehört das bisherige Joint Venture FarHym im türkischen Ankara zu 100 Prozent Hymer-Leichtmetallbau. Hier werden hochwertige Deckensysteme für Busse produziert.

Vertrauen leicht gemacht.

HYMER



Freuen sich über das erneute deutliche Umsatzplus im vergangenen und über die gute Prognose für das laufende Jahr: Die Geschäftsführer der Hymer-Leichtmetallbau GmbH Gerald Schock (links) und Jörg Nagel.



„Wachstumsbedingt freuen wir uns, auch in diesem Jahr neue Mitarbeiter einstellen zu können“, kündigt Gerald Schock, Geschäftsführer der Hymer-Leichtmetallbau, an.



Bereits seit über 50 Jahren zählt der Wangener Aluminiumspezialist Hymer-Leichtmetallbau national und international zu den führenden Herstellern professioneller, hochwertiger Steigtechnik.



In der Sparte Fahrzeugtechnik produziert Hymer-Leichtmetallbau Systemkomponenten wie Türen, Klappen und Bettgestelle für Wohnmobile oder Kreuzfahrtschiffe – mit stetig steigendem Auftragsvolumen.